



PROTOKOLL ÖFFENTLICH

Sitzung der Gemeindevertretung Ostseebad Insel Poel

Sitzungstermin: Montag, 11.08.2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:01 Uhr
Raum, Ort: Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel, Sitzungssaal

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

	Bemerkung
Bodo Köpnick	anwesend

Mitglieder

	Bemerkung
Julia Altmann	anwesend
Stephanie Holst	anwesend
Florian Lechner	anwesend
Martin Miehe	anwesend
Thomas Moll	anwesend
Eike Peters	anwesend
Michael Pfeiffer	anwesend
Daniela Zehr	anwesend
Aenne Möller	anwesend
Hartmut Frank	anwesend ab 19:07 Uhr (zu TOP 5)
Maike Glüder	anwesend

Verwaltung

	Bemerkung
Antje Mellendorf	anwesend
Gabriele Richter	anwesend

Abwesend

Mitglieder

	Bemerkung
Dörte Mirow	abwesend

Gäste:

Frau Eggert (zu TOP: 15, 17.1, 18, 19)

Herr Frick (zu TOP: 15)

Herr Bornstein

Herr Wiedenfeld

Herr Thegler

Herr Reek

Herr Huffmann

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.06.2025
8. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Entgeltverhandlung der Kita „Poeler Kükennest“ mit Laufzeitbeginn 01.09.2025
25/BV/0076
9. 6. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: Beschluss über die Erweiterung des Geltungsbereiches sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
25/BV/0078-001
10. Außerplanmäßige Aufwendung und außerplanmäßige Auszahlung für die Anschaffung von 13 PC's incl. Office 2024
25/BV/0082
11. Umbenennung einer Straße in Kirchdorf - Stichstraße "Reuterhöhe" zur Trauerhalle
25/BV/0083-001
12. 1. Änderung des Bebauungsplan Nr 19 "Bernsteinweg"
Hier: Aufstellungsbeschluss
25/BV/0085-001
13. Satzung über den Bebauungsplan Nr. 42 „Oertzenhof - West“
hier: Erneuter Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss
25/BV/0090-001
14. Ausbaggerung Hafen Kirchdorf - Ausschreibung Planungsleistungen und naturschutzrechtliche Genehmigungen - Bereitstellung der finanziellen Mittel
25/BV/0094
15. Antrag auf Bestellung eines Betriebsleiters zur Leitung des Eigenbetriebes
25/BV/0096
16. Installation eines höhengleichen Fahrbahnelements zur Verkehrsberuhigung im Ortsteil Gollwitz
25/BV/0097
- . Schließung des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

Vorlagen aus dem Sachgebiet Personal

Vorlagen aus dem Sachgebiet Bau II

Vorlagen aus dem Sachgebiet Liegenschaften

Nichtöffentlicher Teil des Verwaltungsberichtes

Anfragen

Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin und die anwesenden Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass von 13 Gemeindevertretern 11 Gemeindevertreter anwesend sind.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung geändert beschlossen

Herr Köpnick bittet darum, die Nachtragstagesordnung zu berücksichtigen. Weiter wird mitgeteilt, dass der Antragssteller zu TOP 12 (1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 19 „Bernsteinweg“) den Tagesordnungspunkt am 11. August 2025 zurückgezogen hat.

Herr Köpnick verliest die Tagesordnung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Herr Frank betritt um 19:07 Uhr den Sitzungssaal. Somit sind nun 12 Gemeindevertreter anwesend.

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

- **Landeserntedankfest 04.-05.10. 2025:** Noch knapp 8 Wochen bis zum Landeserntedankfest. Bis dahin gibt es auch noch einiges zu organisieren und zu erledigen. Heute ein kurzer Ausschnitt zum derzeitigen Stand der Vorbereitungen. In wöchentlich stattfindenden Online-Meetings werden Fragen hinsichtlich der Finanzierung, der Programmabläufe, des Sicherheitskonzeptes, der verkehrsrechtlichen Anordnungen und der Verantwortlichkeiten beraten und geklärt.
In Präsenzveranstaltungen mit dem Landrat, dem Ministerium, dem Bauernverband und den Bürgermeistern werden organisatorische Sachverhalte sowie die zu schließende

Kooperationsvereinbarung zur Sicherstellung der Finanzierung abgestimmt.

Gemeinsam wurden die Programmabläufe vorbereitet, die Ausgestaltung der Veranstaltungsorte in Absprache mit allen Beteiligten erarbeitet, die Festzeitschrift in Kooperation mit dem Verlag Koch & Raum auf den Weg gebracht sowie Beratungen mit dem Festkomitee durchgeführt.

Ein interner Arbeitskreis der Gemeinde- und Kurverwaltung arbeitet regelmäßig an der Umsetzung der Festlegungen, der Ausgestaltung und Vorbereitung aller organisatorischen Aufgaben, der Öffentlichkeitsarbeit sowie an der vertraglichen Sicherstellung aller Programminhalte und der notwendigen Infrastruktur.

Der vorläufige Programmablauf des Bühnenprogramms am 4. Oktober auf der Insel Poel wird gemeinsam mit den Aktivitäten auf dem Gutsgelände in einem Flyer präsentiert, der Ihnen heute hier im Entwurf vorliegt.

- **Spielplatzförderung (Am Schwarzen Busch):** Nach der Übergabe des Fördermittelbescheides durch die Staatssekretärin Frau Assmann am 16. Juli 2025 begann die Recherche geeigneter Spielgeräte, die innerhalb der Promenade des Ortsteils Am Schwarzen Busch aufgestellt werden sollen. In Vorbereitung der Ausschreibung wird nun das Leistungsverzeichnis erstellt und die Ausschreibung unverzüglich durchgeführt.
Die neuen Geräte werden verschlissene und defekte Bestandteile des vorhandenen Spielplatzes innerhalb der Promenade ersetzen und sollen noch im Herbst dieses Jahres aufgebaut werden.
- **LEADER-Erlebnisspielplatz Kirchdorf und der Touristischen Infopoints:** Das im Herbst 2024 durch die lokale Aktionsgruppe (LAG) bestätigte LEADER-Projekt „Erlebnis- und Themenspielplatz und Touristische Infopoints in Kirchdorf und Timmendorf“ wurde im März fristgerecht über das digitale System „agrarantrag-mv.de“ eingereicht. Das zuständige Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (StALU-WM) forderte in den letzten Wochen immer wieder Nachweise, Stellungnahmen, Flurkarten und Kalkulationen und Angebote nach, die unverzüglich eingereicht wurden. Im Online-System ist die Maßnahme als „in Bearbeitung“ gekennzeichnet. Leider haben wir immer noch keinen Zuwendungsbescheid erhalten.
Ungeachtet dieser Verzögerung bereiten wir die vergaberechtlichen Unterlagen und den durch die Gemeindevertretungzufassenden Beschluss über die Einleitung des Vergabeverfahrens vor.
- **Stand der Bauarbeiten Inselfschule:** Auch in diesen Sommerferien laufen wieder umfassende Bauarbeiten im Bestandsgebäude. Es erfolgen Malerarbeiten in allen Klassen- und Vorbereitungsräumen, Büros, Fluren sowie in den Treppenhäusern und Sanitärräumen. Im Rahmen dieser Arbeiten werden auch die Heizkörper, Einbauten und Schächte malermäßig aufgearbeitet. Des Weiteren werden nicht mehr benötigte Zwischentüren schallschutztechnisch verschlossen. Da die Arbeiten schon Anfang Juli begonnen haben, sind diese bereits in den meisten Räumen abgeschlossen. Derzeit wird im 2. Obergeschoss gearbeitet. (Das gewählte Farbkonzept setzt auf ein zurückhaltendes Lichtgrau für die Wände und Heizkörper in fast allen Räumen, außer den Büros und Verwaltungsräumen. Die Decken

im gesamten Gebäude werden in weiß beschichtet.)

Neben den Malerarbeiten wurde das Bauunternehmen Post beauftragt, die Außentreppe an der neuen Eingangstür des Aufgangs A neu aufzubauen und abzudichten sowie im Bereich der Eingangstür von Aufgang B gebrochene Terrazzoplatten auszutauschen.

- **Ausbaggerung Hafen Kirchdorf und Sperrung Dampfersteg:** Im letzten Verwaltungsbericht zur Gemeindevertretung wurde bereits darüber informiert, dass die Schlickeinspülungen in der Hafeneinfahrt Kirchdorf kurzfristig beseitigt werden sollen.

Am 29.07.2025 waren zwei Baggerschiffe sowie eine Klappschute in Kirchdorf vor Ort, um die entstandenen Untiefen, beginnend im Innenbereich des kommunalen Hafenbeckens, endlich zu beseitigen.

Innerhalb von drei Tagen waren die Arbeiten im gemeindeeigenen Hafenbereich beendet. Die anschließenden Ausbaggerungen im Seglerhafen konnten am Sonntag abgeschlossen werden. Der Erfolg der Maßnahme wurde durch die Erstellung neuer Peilpläne bestätigt.

Am 01.08.2025 sind die Hafenmeisterin und die Gemeindeverwaltung informiert worden, dass es am Dampfersteg durch das An- und Ablegen der Schute zu Beschädigungen an zwei Dalben gekommen ist.

Aufgrund der massiven Schädigung der Eichenpfähle wurde eine Sachverständige für Holzschutz hinzugezogen. Frau Dr.-Ing. Haroske stellte für die betroffenen Dalben sowie mutmaßlich auch alle anderen Dalben einen fortgeschrittenen Befall von holzerstörenden Pilzen fest. Die Kernfäuleerreger haben das Holz in seiner Tragfähigkeit soweit geschwächt, dass die komplette Konstruktion des Dampfersteges aus Sicherheitsgründen gesperrt werden musste. Für die Ausflugsschiffahrt hat dies keine negativen Auswirkungen. Die Anlegestelle der MS Mecklenburg ist an die Kaikante verlegt worden und kann dort bis zur Klärung des Weiteren Vorgehens auch bleiben.

- **Deckeninstandsetzung L 121, Groß Strömkendorf – Timmendorf-Strand: 1. Bauabschnitt: Fährdorf – Timmendorf-Strand:** Am 30.07.2025 informierte das Straßenbauamt Schwerin (SBA) im Rahmen einer Planungsberatung zum aktuellen Arbeitsstand der Maßnahme Deckeninstandsetzung L 121 von Groß Strömkendorf bis Timmendorf-Strand.

Für den Teilabschnitt Fährdorf – Timmendorf-Strand sollen die Arbeiten noch im Herbst 2025 beginnen. Um die Einwohner und Gäste über das Vorhaben zu informieren, werden bereits im September durch das SBA entsprechende Hinweistafeln zu den zwischen Oktober bis November stattfindenden Arbeiten entlang der Baustrecken aufgestellt. Zusätzlich informiert die Gemeinde über die Homepage sowie mit dem Inselblatt zum aktuellen Stand der Planungen und Bauarbeiten.

Die auf der Insel verlaufende L121 wird in Teilabschnitte unterteilt, die zeitlich nacheinander durchgeführt werden. Die Baudurchführung erfolgt unter Vollsperrung des jeweiligen Streckenabschnittes.

1. Teilabschn.: Timmendorf-Strand – Ortseingang Timmendorf

Der Asphaltaufbau der L121 wird vollständig erneuert. Der KFZ-Verkehr wird für die Zeit der Vollsperrung mittels Ampelregelung über den fahrbahnbegleitenden Radweg geführt. Eine Auf-/ Abfahrtsrampe zum Radweg wird auf den Parkplatz errichtet.

Im Zusammenhang mit der Maßnahme hat die Gemeinde Insel Poel vorgetragen, dass auch die Sanierung des Fahrbahnabschnittes in der Ortslage Timmendorf-Strand bis zur Parkplatzzufahrt (als gemeindeeigenes Grundstück) mit erfolgen sollte (ca. 100 m). Durch das SBA wird hierzu eine Kostenteilungsvereinbarung erstellt. Im Weiteren ist eine provisorische Schotterzufahrt zum Campingplatz Leuchtturm herzustellen.

2. Teilabschn.: Ortsausgang Timmendorf – Ortseingang Kirchdorf

Der Teilabschnitt wird in zwei aufeinander folgende Unterabschnitte geteilt. Dies wird erforderlich, um den Verkehr in die Ortslage Wangern aufrechtzuerhalten. Der Verkehr wird damit dauerhaft umgeleitet. Die Umleitungsstrecke wird von Kirchdorf über den Krabbenweg – Neuhoof – Seedorf – Timmendorf – L 121 geleitet, ebenso in Gegenrichtung.

Im Abschnitt Neuhoof – Seedorf erfolgt die Umleitung über den unbefestigten Weg. Dieser wird im Vorfeld auf der Gesamtlänge von ca. 750 m ertüchtigt und für den Gegenverkehr werden Ausweichstellen geschaffen, ebenso im Abschnitt Seedorf – Timmendorf. Die Gemeinde wurde gebeten, den Kontakt zwischen den Pächtern/Eigentümern entlang der Strecke und dem SBA herzustellen. NAHBUS wird während der Bauzeit provisorische Haltestellen entlang der Umleitungsstrecke anlegen. Der Schülerverkehr ist zwingend aufrecht zu erhalten.

3. Teilabschn.: Ortsausgang Kirchdorf – Fährdorf

Dieser letzte Teilabschnitt wird ebenfalls in zwei aufeinander folgende Unterabschnitte geteilt, um den Verkehr in Niendorf aufrecht zu erhalten.

Die Umleitungsstrecke ist die Kreisstraße 22. Ab Kirchdorf erfolgt die Umleitung auf die K 22 über Vorwerk und Malchow zurück auf die L 121, ebenso in Gegenrichtung.

Für den Bauabschnitt im Teilabschnitt Fährdorf–Groß Strömkendorf ist die Bauweise gegenwärtig noch ungeklärt.

- **Fördermittel für Erneuerung Schaugarten Malchow (Hochschule Wismar) bewilligt:** Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel will gemeinsam mit der Hochschule Wismar den Schaugarten am Hochschulstandort in Malchow erweitern. Langfristig ist der Umbau des Schaugartens zu einem Ort der Begegnung als Brücke zwischen Wissenschaft und regional-spezifischen Aspekten von Hochschule und den Menschen in der Region geplant.

In der Zusammenarbeit mit der Gemeinde sollen im vorhandenen Schaugarten der Teich vergrößert sowie ein Wasserlauf installiert werden. Die Gemeinde führt eine Ausschreibung durch, wobei besonders ökologische Faktoren im Vordergrund stehen sollen.

Für dieses Vorhaben wurden über das StALU WM EU-Fördermittel in Höhe von 70.000 € zur

Verfügung gestellt. Die Maßnahme wird im nächsten Jahr umgesetzt. Der Schaugarten soll nachhaltig gestaltet und nach Ende der Förderung unter minimalen Folgekosten durch die Hochschule Wismar weiterbetrieben werden.

- **Fußgänger-Bedarfsampel in Niendorf:** Um Fußgängern in der Ortslage Niendorf eine bessere und vor allem sichere Möglichkeit zur Querung der Landesstraße zu ermöglichen, soll in Höhe der Zufahrt zur Friederikenwiese eine Fußgänger-Bedarfsampel errichtet werden. Hierzu hat ein Ingenieurbüro die erforderlichen Antragsunterlagen zusammengestellt und an die zuständigen Behörden zur Prüfung und Genehmigung übersandt. Das Straßenbauamt Schwerin gab in diesem Zusammenhang Hinweise und Auflagen, die bei der Ausführung der Bauarbeiten zu berücksichtigen sind. Nachdem diese in den Planunterlagen eingearbeitet wurden, wird die finale Genehmigung der Anlage durch die Straßenverkehrsbehörde erwartet. Der Baubeginn wird noch für dieses Jahr angestrebt.

Fragen und Anregungen zum öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes:

Frau Möller: teilt mit, dass sie erfahren hat, dass die Hansestadt Wismar wohl noch nichts davon weiß, dass zum Landeserntedankfest ein Shuttle-Bus-Service eingerichtet werden soll.

Frau Richter: teilt mit, dass der Landrat des Landkreises Nordwestmecklenburg zugesagt hat, dass ein Shuttle-Bus-Service zum Landeserntedankfest stattfinden wird.

Frau Zehr: fragt zum Thema Deckeninstandsetzung L 121, 1. Teilabschnitt: Timmendorf-Strand – Ortseingang Timmendorf an, ob die Radwege bezgl. des Schulbusses und Lieferverkehr entsprechend dann ertüchtigt werden?

Frau Richter: bejaht dies und teilt weiter mit, dass eine Vor- und Endabnahme stattfinden wird.

6. Einwohnerfragestunde

Herr Bornstein: fragt an, ob bei einer Vermietung der Sporthalle bei Veranstaltungen die Hallenordnung eingehalten wird? Ihm ist aufgefallen, dass bei der letzten Veranstaltung die Sporthalle mit Straßenschuhen betreten worden ist und ein Veranstaltungszelt im Außenbereich des Einganges ausgestellt worden ist. Weiter fragt Herr Bornstein an, ob dies so im Sinne der Gemeinde ist?

Frau Richter: teilt mit, dass auf die Hallenordnung bei Vertragsabschluss schriftlich drauf hingewiesen wird. Im Anschluss der Veranstaltung erfolgt durch die Gemeindefachkraft eine persönliche Abnahme. Bezüglich des aufgestellten Veranstaltungszeltes im Außenbereich des Einganges, kann derzeit keine Aussage getroffen werden. Frau Richter bespricht dies mit Frau Suchau und Herr Bornstein bekommt zeitnah eine Antwort auf seine Anfrage.

Herr Reek: bedankt sich zunächst für die schnelle Rückantwort des von ihnen gestellten Fragekatalogs an die Gemeinde zum Thema Niederschlagswasser. Er frag an, wer erstellt die Bodengutachten und wer bezahlt diese?

Frau Richter: erfragt die beim Zweckverband Wismar und teilt weiter mit, dass Herr Reek sich bei zukünftigen Fragen bezüglich des oben genannten Thema's bitte direkt an den Zweckverband wenden möchte.

Nach reger Diskussion zwischen den Gemeindevertretern, Herrn Reek und Herrn Thegler unterbreitet Herr Köpnick den Vorschlag, bei weiterem Bedarf zum Thema Niederschlagswasser, eine gemeinsame Beratung zwischen interessierten Bürgern, der Gemeindeverwaltung, der Unteren Wasserbehörde und dem Zweckverband Wismar einzuberufen.

Frau Richter: teilt Herrn Reek und Herrn Thegler mit, dass sie sich beim Zweckverband Wismar erkundigt bezüglich der Bestandsaufnahme sowie die Kostenermittlung für das Bodengutachten. Sobald das Ergebnis vorliegt erhalten Herr Reek und Herr Thegler schriftlichen Bescheid hierrüber.

7. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.06.2025

ungeändert beschlossen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 16.06.2025.

Nach der Abstimmung verliest Herr Köpnick die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 16.06.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

8. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Entgeltverhandlung der Kita „Poeler Kükennest“ mit Laufzeitbeginn 01.09.2025

ungeändert beschlossen

25/BV/0076

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die neue Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltvereinbarung für die Einrichtung „Poeler Kükennest“ zum 01.09.2025 zu genehmigen. Es werden aufgrund der durchgeführten Entgeltverhandlung folgende Platzkosten ab dem 01.09.2025 festgelegt:

Kinderkrippe Ganztags: 1.576,05 € / Monat und Platz

Kinderkrippe Teilzeit: 1.174,64 € / Monat und Platz

Kinderkrippe Halbtags: 851,56 € / Monat und Platz

Kindergarten Ganztags: 861,58 € / Monat und Platz

Kindergarten Teilzeit: 646,23 € / Monat und Platz

Kindergarten Halbtags: 501,19 € / Monat und Platz

Hort Ganztags: 496,83 € / Monat und Platz

Hort Teilzeit: 340,49 € / Monat und Platz

Die Bürgermeisterin und Ihre Stellvertretung werden ermächtigt, das Einvernehmen der Gemeinde in der vom Landkreis Nordwestmecklenburg auszufertigenden Leistungs- und Entgeltvereinbarung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

9. 6. Änderung des Flächennutzungsplanes

**hier: Beschluss über die Erweiterung des Geltungsbereiches sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
ungeändert beschlossen
25/BV/0078-001**

Beschluss:

- 1) Die Gemeindevertretung billigt den vorliegenden Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der 3 zusätzlichen Änderungsflächen in Hinter Wangern, an der Westküste zwischen Hinter Wangern und Timmendorf und in Neuhoof sowie den Entwurf der zugehörigen Begründung inkl. Umweltbericht. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.
- 2) Der Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der Begründung ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Bei der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung ist darüber zu informieren, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass während der Auslegungsfrist Stellungnahmen abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.
- 3) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und zur Abgabe einer Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 BauGB aufzufordern.
- 4) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**10. Außerplanmäßige Aufwendung und außerplanmäßige Auszahlung für die Anschaffung von 13 PC's incl. Office 2024
ungeändert beschlossen
25/BV/0082**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die außerplanmäßige Aufwendung und außerplanmäßige Auszahlung im Haushaltsjahr 2025 für die Anschaffung von 13 PC's incl. Office 2024 für die Gemeindeverwaltung in Höhe von 9.500,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

**11. Umbenennung einer Straße in Kirchdorf - Stichstraße "Reuterhöhe" zur Trauerhalle
geändert beschlossen
25/BV/0083-001**

Nach reger Diskussion zwischen den Gemeindevertretern werden sich zunächst auf 2 Vorschläge verständigt: „Kirschblütenweg“ mit 8 Ja-Stimmen
„Schlachterteich“ mit 3 Ja-Stimmen
sowie 1 Enthaltung.

Im Anschluss folgt dann die Abstimmung für den „Kirschblütenweg“.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt, die in Anlage 1 markierte Straße wie folgt zu benennen:

Kirschblütenweg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 0

**12. 1. Änderung des Bebauungsplan Nr 19 "Bernsteinweg"
Hier: Aufstellungsbeschluss
zurückgezogen
25/BV/0085-001**

~~Beschluss: wurde zurückgezogen~~

~~1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt, für den Bebauungsplan Nr. 19 „Bernsteinweg“ den Änderungsantrag zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 anzunehmen. Der beantragte Änderungsbereich umfasst die nördlichen Flurstücke 305 und 306, Flur 2, Gemarkung Kaltenhof, des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigelegten Planentwurf entnommen werden.~~

~~2) Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:~~

~~Ziel einer 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 ist die Vergrößerung der nördlichen Baufelder auf Grundlage eines konkreten Bauentwurfes.~~

~~3) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss für eine 1. Änderung zu erarbeiten.~~

Abstimmungsergebnis:

~~Ja-Stimmen: —~~

~~Nein-Stimmen: —~~

~~Enthaltungen: —~~

**13. Satzung über den Bebauungsplan Nr. 42 „Oertzenhof - West“
hier: Erneuter Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss
geändert beschlossen
25/BV/0090-001**

Protokollzusatz: Frau Holst bittet darum, die verkürzte Frist (2 Wochen) im Absatz 4 auf die reguläre Frist (1 Monat) abzuändern.

Herr Huffmann erklärt, dass bei der Öffentlichkeitsbeteiligung die reguläre Frist von 1 Monat nicht verkürzt wird. Nur die Frist für die Stellungnahmen der Träger öffentlichen Belange wird verkürzt.

Beschluss:

- 1) Die Gemeindevertretung billigt den vorliegenden erneuten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 42 „Oertzenhof - West“ sowie den erneuten Entwurf der zugehörigen Begründung. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- 2) Die Gemeinde beschließt gemäß § 4a Abs. 3 BauGB, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können und dass die Veröffentlichungsfrist auf 2 Wochen verkürzt wird.
- 3) Der erneute Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 42 einschließlich der Begründung ist gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB zu veröffentlichen.
- 4) Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4a Abs. 3 BauGB mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können und die Beteiligung auf 2 Wochen verkürzt wird, zur Stellungnahme aufgefordert und über die Veröffentlichung zu informieren.
- 5) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**14. Ausbaggerung Hafen Kirchdorf - Ausschreibung Planungsleistungen und
naturschutzrechtliche Genehmigungen - Bereitstellung der finanziellen Mittel
ungeändert beschlossen
25/BV/0094**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Restmittel für die Erarbeitung der Planung, naturschutzfachlichen Genehmigungsunterlage und wasserrechtlichen Erlaubnis zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**15. Antrag auf Bestellung eines Betriebsleiters zur Leitung des Eigenbetriebes
ungeändert beschlossen
25/BV/0096**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel bestellt Herrn Markus Frick, unverzüglich zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes Kurverwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**16. Installation eines höhengleichen Fahrbahnelements zur Verkehrsberuhigung im Ortsteil
Gollwitz
ungeändert beschlossen
25/BV/0097**

Protokollzusatz: Nach reger Diskussion zwischen den Gemeindevertretern äußert sich Herr Köpnick und teilt mit, dass ein Konzept erstellt werden soll. In diesem Konzept sollen weitere verkehrsberuhigte Maßnahmen sowie deren Notwendigkeit für die ganze Insel Poel aufgelistet werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Im Ortsteil Gollwitz wird zur Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit ein höhengleiches Fahrbahnelement („Berliner Kissen“, modulare Bauweise) eingebaut. Der Einbau soll aus Gewährleistungsgründen, sofern vergaberechtlich zulässig, durch das bauausführende Straßenbauunternehmen der Baumaßnahme "Teichumfahrung Gollwitz" erfolgen.
2. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Beschaffung sowie den Einbau bis spätestens zum 31.10.2025 umzusetzen.
3. Für die Maßnahme werden Haushaltsmittel in Höhe von 3.000,00 € aus dem Produktkonto 54101.52338000 „Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen“ bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Umschichtung innerhalb derselben Haushaltsstelle; eine überplanmäßige Ausgabe ist nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 5
Enthaltungen: 0

. **Schließung des öffentlichen Teils**

Herr Köpnick schließt um 20:23 Uhr den öffentlichen Teil und verabschiedet alle Gäste.

Nichtöffentlicher Teil

Vorlagen aus dem Sachgebiet Personal

Vorlagen aus dem Sachgebiet Bau II

Vorlagen aus dem Sachgebiet Liegenschaften

Nichtöffentlicher Teil des Verwaltungsberichtes

Anfragen

Schließen der Sitzung